

# Antidiskriminierungserklärung

Version 1.0, August 2022

---



**TROX<sup>®</sup> TECHNİK**

The art of handling air

Verantwortlich	Menschenrechtsbeauftragter / Compliance
Klassifizierung	öffentlich

# Antidiskriminierungserklärung

Die Kernprinzipien, die Kultur und die Werte von TROX bilden die Grundlage für ein integratives und vielfältiges Arbeitsumfeld, in dem würdevolle und respektvolle Arbeitsbeziehungen selbstverständlich sind. Frei von jeglicher Form der Diskriminierung oder Belästigung ist unser Fundament in unserem Code of Business Conduct und unserer Antidiskriminierungserklärung verankert. Die TROX Werte sind die Basis für das TROX Human Capital Management, denn die Mitarbeiter sind unser wertvollstes und größtes Kapital.

## 1. TROX Werte und Führung

Wir bei TROX wollen dazu beitragen, dass das Leben der Menschen verbessert wird. Dies gilt für uns in unserem Arbeitsumfeld und wird von unseren Partnern, Kunden und Mitarbeitern gleichermaßen erwartet. Wir streben ein nachhaltiges Wachstum an und schützen gleichzeitig unsere Umwelt. Wir setzen alles daran, eine vielfältige und integrative Kultur bei TROX zu fördern, in der jeder Mitarbeiter gerade wegen seiner unterschiedlichen Perspektiven und Eigenschaften geschätzt und respektiert wird. Deshalb sind wir respektvoll und integrativ gegenüber unseren Mitarbeitern und unseren Stakeholdern und sind stets bestrebt, einen positiven Einfluss auf die Gesellschaften, in denen wir arbeiten, auszuüben.

Unsere Verpflichtung und Priorität ist es, respektvoll, professionell, gesetzeskonform, integrativ, gesund und frei von Vorurteilen zu sein. Wir schätzen die Integrität, die Würde, die Rechte, die Gesundheit und das Wohlergehen jedes Einzelnen von uns. Dies ist unsere Grundlage, um ein harmonisches, kreatives und motivierendes Arbeitsumfeld zu schaffen, in dem jeder sein Bestes geben, Innovationen fördern und den Erfolg unserer Kunden vorantreiben kann.

Unsere Werte sind tief in unser Tagesgeschäft und in alle unsere Richtlinien eingebettet, wie z. B. in unserem Bekenntnis zu den Menschenrechten, das in der Globalen Verpflichtungserklärung der TROX zu den Menschenrechten, dem Verhaltenskodex für Lieferanten, den Richtlinien zur Einhaltung der Menschenrechte und zur Antidiskriminierung sowie dem Verhaltenskodex der TROX zum Ausdruck kommt. Indem wir die richtigen Entscheidungen in Bezug auf die Einhaltung von Menschenrechten treffen, schaffen wir Vertrauen bei unseren Mitarbeitern und Stakeholdern.

Auf diese Weise können wir unser Ziel und unser Versprechen erfüllen, die Welt zu verbessern und das Leben der Menschen zu erleichtern.

## **2. TROX Antidiskriminierungserklärung**

Bei TROX haben die Geschäftsführung und der Menschenrechtsbeauftragte die globale Antidiskriminierungserklärung als unser Versprechen und unsere Verpflichtung, jeden Menschen mit Würde und Respekt zu behandeln, entwickelt und umgesetzt. Unser Ziel ist es, mit dieser Erklärung eine solide Grundlage für den Schutz unserer Mitarbeiter, unseres Arbeitsumfelds und unserer Kultur zu schaffen. Darüber hinaus ist die Erklärung unsere Grundlage, um aktiv zu definieren, was wir nicht tolerieren, und gleichzeitig ein Arbeitsumfeld zu fördern, das mit unseren Werten im Einklang steht. Wir verlangen von allen unseren Mitarbeitern, dass sie sich an unsere Richtlinie halten und sicherstellen, dass sie ihre Verpflichtungen zur Achtung unserer Werte, zur gegenseitigen Achtung und zur Einhaltung dieser Richtlinie vollständig verstehen. Die Richtlinie selbst enthält Definitionen von Diskriminierung und jeglicher Form von Belästigung wie sexueller Belästigung und Mobbing, einschließlich Schikane oder Mobbing.

TROX bittet jeden, jegliche Bedenken bezüglich Diskriminierung und Belästigung, die nicht mit unseren Richtlinien übereinstimmen, zu melden. Daher haben wir mehrere Kanäle eingerichtet, um mögliche Verstöße gegen unsere Richtlinien zu melden. Unser Menschenrechtsbeauftragter hat unsere Erwartungen an Führungskräfte und deren Verpflichtung, potenzielle Verstöße gegen die Compliance-Richtlinie von TROX zu melden, sehr deutlich formuliert. Teil dieser Politik ist TROX's Verpflichtung zur Nichtvergeltung. Jeder Mitarbeiter kann sich darauf verlassen, dass die Meldung eines Anliegens in gutem Glauben oder die Teilnahme an einer Untersuchung nicht zu Vergeltungsmaßnahmen führen wird. Die Compliance-Richtlinie gilt für alle Mitarbeiter und für alle arbeitsbezogenen Situationen, also sowohl im Büro als auch außerhalb des Büros, z. B. auf Geschäftsreisen und bei geschäftsbezogenen gesellschaftlichen Veranstaltungen oder in jeder Form der Kommunikation (z. B. E-Mail, Post, Telefon). Falls ein Verhalten auftritt, das gegen die Richtlinie verstößt, werden die zuständigen TROX-Vertreter im Rahmen des globalen Ermittlungsverfahrens geeignete Maßnahmen im Rahmen des Folgenmanagements ergreifen.

## **3. Menschenrechtsbeauftragter**

Der Menschenrechtsbeauftragte ist verantwortlich für die Antidiskriminierungspolitik im Rahmen eines weltweit eingeführten Untersuchungsverfahrens. Die Hauptaufgaben des Menschenrechtsbeauftragten bestehen darin, die Antidiskriminierungspolitik zu gewährleisten, sich um gemeldete Anliegen zu kümmern, indem er Untersuchungen durchführt, Trends erkennt, Richtungen vorgibt und frühzeitig geeignete Maßnahmen ergreift, was ein Instrument zur Vorbeugung gegen Diskriminierung und Belästigung darstellt. In diesem Zusammenhang führt unser Menschenrechtsbeauftragter auch weltweit Aufklärungsveranstaltungen durch, um das Bewusstsein für individuelles Verhalten im Zusammenhang mit Diskriminierung und Belästigung zu schärfen.

Im Falle eines möglichen Fehlverhaltens sollten Mitarbeiter und Führungskräfte Bedenken oder potenzielle Verstöße melden an:

- ihrem Vorgesetzten,
- an den lokalen Compliance-Manager
- den Chief Compliance Officer
- nutzen Sie den TROX TRUST CHANNEL: [Hinweisgebersystem](#)
- senden Sie eine E-Mail an: [compliance-helpdesk@troxgroup.com](mailto:compliance-helpdesk@troxgroup.com)

Bei Erhalt von Informationen, die in gutem Glauben über ein Verhalten gemeldet werden, dass gegen diese Verpflichtungserklärung verstößt, wird eine objektive Untersuchung durchgeführt. Kommt eine Untersuchung zu dem Schluss, dass ein verbotenes Verhalten stattgefunden hat, werden angemessene Maßnahmen ergriffen, die den Fakten der Untersuchung angemessen sind.

TROX untersagt strikt Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die in gutem Glauben Verstöße gegen diese Verpflichtungserklärung melden oder an einer Untersuchung teilnehmen, selbst wenn die Untersuchung die Bedenken letztlich nicht bestätigt. Unehrlische, böswillige oder anderweitig missbräuchliche Meldungen sind verboten.